

Dr. Wolfgang Porsche wird 70

Dr. Wolfgang Porsche, Gesellschafter und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Porsche Automobil Holding SE sowie der Porsche AG, feiert am 10. Mai 2013 seinen 70. Geburtstag.

Wolfgang Porsche wurde am 10. Mai 1943 in Stuttgart als jüngster Sohn von Dorothea und Ferry Porsche, dem Begründer der Sportwagenmarke Porsche, geboren. Sein Großvater war Ferdinand Porsche, der mit seinem Stuttgarter Konstruktionsbüro Automobilgeschichte schrieb. Die ersten sechseinhalb Lebensjahre verbrachte Wolfgang Porsche auf dem „Schüttgut“ in Zell am See/Österreich, dem Gutshof seines Großvaters. 1950 kehrte die Familie mit dem Unternehmen nach Stuttgart zurück. 1965 absolvierte er das Abitur. Außerdem legte er die Gesellenprüfung als Schlosser ab. Anschließend studierte Porsche an der Hochschule für Welthandel in Wien mit Abschluss als Diplom-Kaufmann. Eine Promotion zum Doktor der Handelswissenschaften folgte 1973.

Als geschäftsführender Gesellschafter der Firma Jamoto wurde Porsche österreichischer Generalimporteure für Yamaha-Zweiräder. 1976 kehrte er nach Deutschland zurück und arbeitete in Stuttgart für die damalige Daimler-Benz AG fünf Jahre als Vertriebsmanager in unterschiedlichen Bereichen im In- und Ausland. 1978 wurde er in den Aufsichtsrat der Porsche AG berufen, dessen Vorsitz er im Januar 2007 übernahm. Mit Gründung der Porsche Automobil Holding SE im Juni 2007 wurde er auch zum Aufsichtsratsvorsitzenden dieser Gesellschaft gewählt. Seit dem 24. April 2008 gehört Dr. Wolfgang Porsche darüber hinaus dem Aufsichtsrat von Volkswagen an.

Nach dem Tod seines Vaters Ferry im Jahr 1998 wählte ihn die Porsche-Familie zu ihrem Sprecher. Der vierfache Vater lebt abwechselnd in Salzburg und auf dem „Schüttgut“ in Zell am See, das er aus dem Familienbesitz erworben hat. Dort, im Salzburger Land, betreibt er einen alpenländischen Bio-Bauernhof mit rund 200 Milchkühen.

Im Jahr 2005 verlieh Dr. Wolfgang Porsche der österreichische Bundeskanzler das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“, die höchste Auszeichnung seines Heimatlandes. Im Jahr 2008 erhielt der Jubilar die Staufermedaille

in Gold für Verdienste um das Bundesland Baden-Württemberg. Und Anfang 2012 wurde Dr. Wolfgang Porsche zum Ehrensensator der Universität Salzburg ernannt, in deren Rat er im März 2013 aufgenommen wurde.

Matthias Müller, Vorstandsvorsitzender der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, würdigt den „unschätzbaren Wert“ des Jubilars für den Sportwagenhersteller: „Dass ein Mitglied der Gründerfamilie unser Unternehmen aktiv international repräsentiert, ermöglicht den vielen Porsche-Freunden eine außergewöhnliche Identifikation mit der Marke und ihren Produkten. Als Sohn von Professor Ferry Porsche begleitet Dr. Wolfgang Porsche unser Unternehmen mit größtem persönlichem Engagement. Als Aufsichtsrat hat er die Entwicklung der Porsche AG während der vergangenen 35 Jahre gestaltet und seit 2007 als Aufsichtsratsvorsitzender geprägt.“ (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Dr. Wolfgang Porsche.



Dr. Wolfgang Porsche.

Dr. Wolfgang Porsche.



Dr. Wolfgang Porsche.
Dr. Wolfgang Porsche.

